

Mitteilung	6892/2022	AWB Herr Sabel
Zwischenbericht gemäß § 21 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) zum 31.08.2022		
Folgenden Gremien zur Kenntnis: Werkausschuss AWB		

Information:

Die laufenden Kanalbenutzungsentgelte betragen nach dem Erfolgsplan 2022:

a)	Schmutzwasser (SW)				
	Gebühr SW	(990.678 m ³ Einleitmenge)	x	2,12 €/m ³)	2.100.237 €
	wkB SW	(6.686.738 m ² Beitragspflichtige Fläche SW)	x	0,04 €/m ²)	267.470 €
	Niederschlagswasser (NW)				
	Gebühr NW	(1.735.000 m ² Entwässerungsfläche)	x	0,52 €/m ²)	902.200 €
	wkB NW	(3.126.608 m ² Beitragspflichtige Abflussfläche)	x	0,13 €/m ²)	406.459 €
b)	für die Entwässerung der Ortsgemeinde St. Johann				45.000 €
c)	für die Entwässerung des Gewerbegebietes Kottenheim im Mayener Tal				3.500 €
d)	für die Straßenoberflächenentwässerung				500.000 €
e)	Gebühren für das Ausfahren von Fäkalgruben und Kleinkläranlagen				15.000 €

Die Veranlagung der Kanalbenutzungsentgelte zu a) erfolgt mit der Erhebung des Wassergeldes durch die Stadtwerke Mayen GmbH im Wege der gemeinsamen Verbrauchsabrechnung, die Veranlagung zu b) bis e) erfolgt durch den AWB.

Zu a): Zum 01.01.2022 wurden die „wiederkehrenden Beiträge Abwasserbeseitigung“ (wkB) eingeführt. Diese Beiträge werden für die Möglichkeit der Einleitung von Schmutz- und Niederschlagswasser (SW/NW) erhoben. Die Beitragssätze sind im gesamten Gebiet der Stadt Mayen einheitlich. Von den entgeltsfähigen Kosten werden als wkB SW 10 % und von den auf das NW entfallenden Kosten 30 % als wkB für das NW erhoben.

Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen bewegt sich im Rahmen der laufenden Betriebsführung entsprechend der Mittelansätze.

Die Entwicklung des Vermögensplans ist in der beiliegenden Gegenüberstellung dargestellt.

Anlagen:

Anlage 1 - Vermögensplan 2022

Anlage 2 - Zusammenstellung der Investitionsmaßnahmen 2022

Anlage 3 - Zwischenbericht zum 31.08.2022